



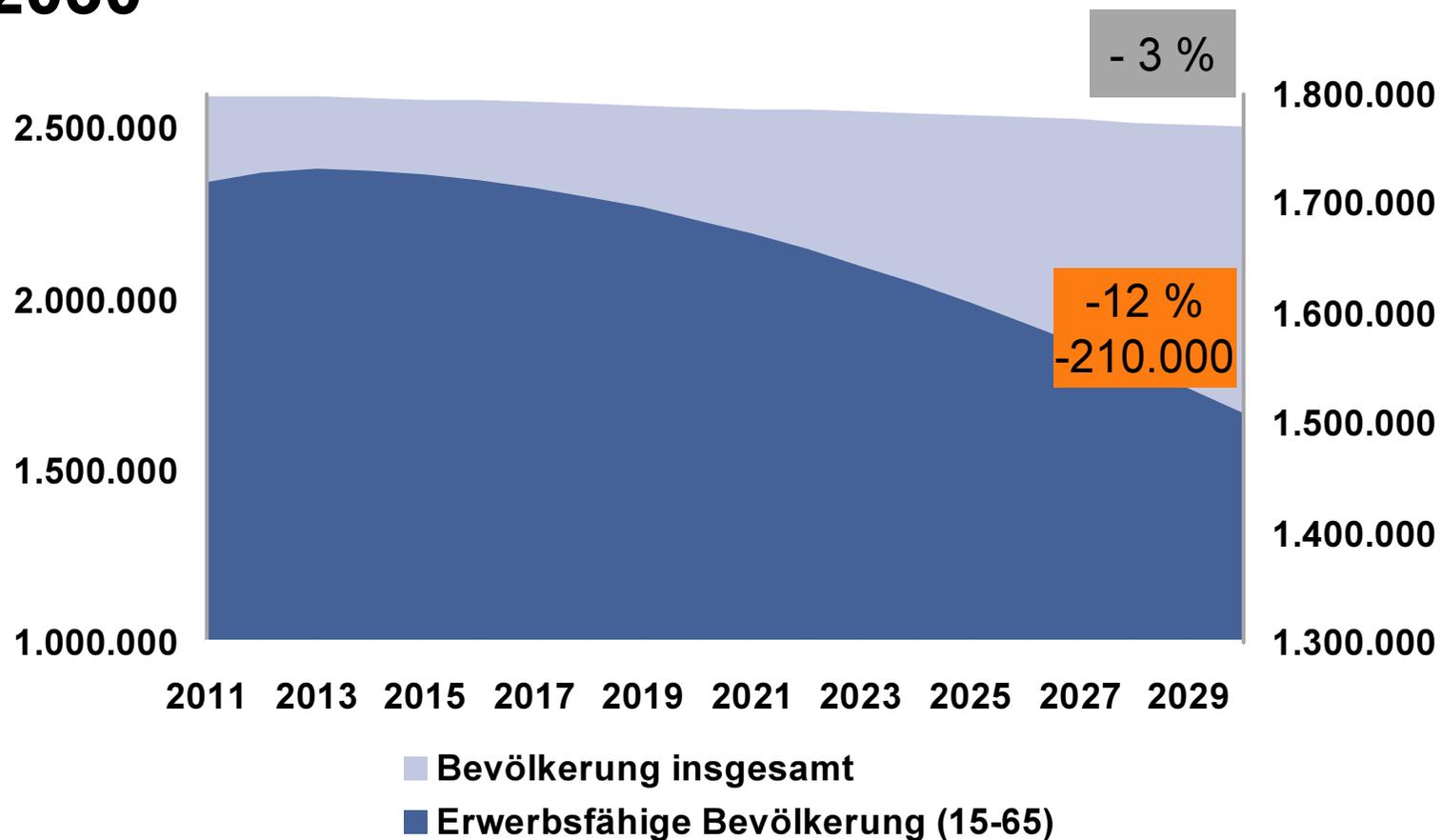
# **Demografie und Fachkräftemangel – was kommt auf uns zu?**

Prof. Dr. Bodo Risch

Wirtschaftsgespräch Olfen | 14. Oktober 2013

# Demografische Eckdaten

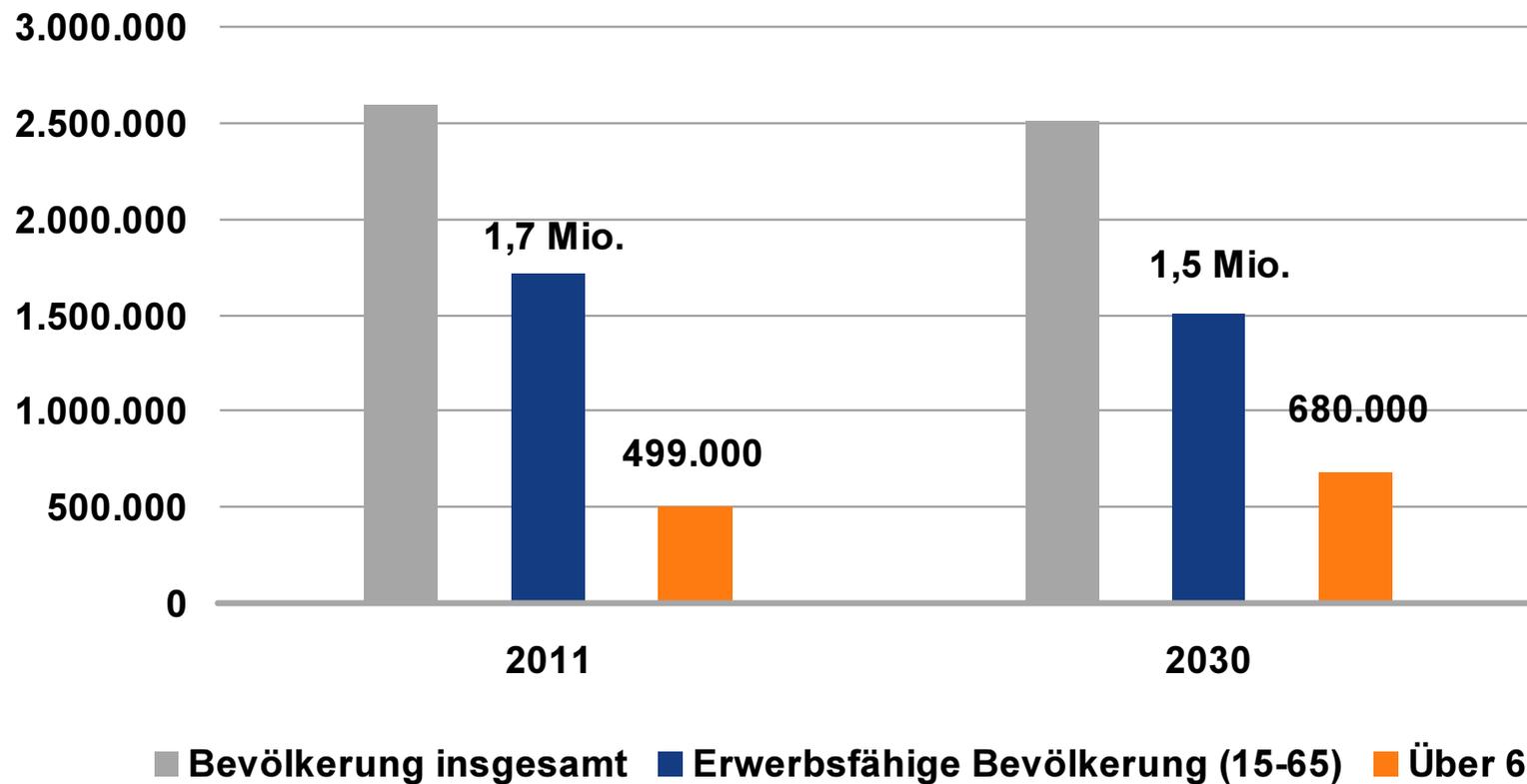
## Entwicklung der Bevölkerung in Nord-Westfalen bis 2030



Quelle: IT.NRW  
eigene Berechnungen der IHK Nord Westfalen  
Bevölkerungsvorausberechnung 2012

# Demografische Eckdaten

## Entwicklung der Bevölkerung in Nord-Westfalen bis 2030



# Erwerbspersonen

Ergebnisse für 2010 und Modellrechnung bis 2030 (konstante Variante)

## Stadt Münster

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt
	2010	2030	2030/2010	2030/2011
15 bis unter 20 Jahre	4.208	3.200	-24,0	-1.008
20 bis unter 25 Jahre	14.139	11.600	-18,0	-2.539
25 bis unter 30 Jahre	22.666	20.100	-11,3	-2.566
30 bis unter 35 Jahre	17.717	23.000	29,8	5.283
35 bis unter 40 Jahre	15.511	21.700	39,9	6.189
40 bis unter 45 Jahre	18.985	22.100	16,4	3.115
45 bis unter 50 Jahre	17.523	19.100	9,0	1.577
50 bis unter 55 Jahre	16.826	15.800	-6,1	-1.026
55 bis unter 60 Jahre	14.234	14.700	3,3	466
60 bis unter 65 Jahre	5.533	9.400	69,9	3.867
65 bis unter 70 Jahre	1.596	2.600	62,9	1.004
70 und mehr Jahre	536	1.400	161,2	864
<b>Insgesamt</b>	<b>149.475</b>	<b>164.500</b>	<b>10,1</b>	<b>15.025</b>

# Erwerbspersonen

Ergebnisse für 2010 und Modellrechnung bis 2030 (konstante Variante)

## Kreis Recklinghausen

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt
	2010	2030	2030/2010	2030/2010
15 bis unter 20 Jahre	8.983	5.300	-41,0	-3.683
20 bis unter 25 Jahre	21.938	16.900	-23,0	-5.038
25 bis unter 30 Jahre	27.253	21.300	-21,8	-5.953
30 bis unter 35 Jahre	27.481	25.500	-7,2	-1.981
35 bis unter 40 Jahre	38.610	29.900	-22,6	-8.710
40 bis unter 45 Jahre	44.361	30.800	-31,0	-13.761
45 bis unter 50 Jahre	41.213	29.500	-28,4	-11.713
50 bis unter 55 Jahre	38.958	25.900	-33,5	-13.058
55 bis unter 60 Jahre	28.261	24.800	-12,2	-3.461
60 bis unter 65 Jahre	12.838	14.700	14,5	1.862
65 bis unter 70 Jahre	2.709	3.300	21,8	591
70 und mehr Jahre	1.579	2.200	39,3	621
<b>Insgesamt</b>	<b>294.184</b>	<b>230.000</b>	<b>-21,8</b>	<b>-64.184</b>

# Erwerbspersonen

Ergebnisse für 2010 und Modellrechnung bis 2030 (konstante Variante)

## Kreis Coesfeld

	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Ins- gesamt
	2010	2030	2030/2010	2030/2010
15 bis unter 20 Jahre	4.362	3.100	-28,9	-1.262
20 bis unter 25 Jahre	9.429	6.800	-27,9	-2.629
25 bis unter 30 Jahre	8.083	7.900	-2,3	-183
30 bis unter 35 Jahre	8.859	9.600	8,4	741
35 bis unter 40 Jahre	8.984	10.900	21,3	1.916
40 bis unter 45 Jahre	18.816	11.800	-37,3	-7.016
45 bis unter 50 Jahre	16.682	11.800	-29,3	-4.882
50 bis unter 55 Jahre	18.450	10.700	-42,0	-7.750
55 bis unter 60 Jahre	10.243	10.700	4,5	457
60 bis unter 65 Jahre	5.494	8.100	47,4	2.606
65 bis unter 70 Jahre	1.326	1.900	43,3	574
70 und mehr Jahre	541	500	-7,6	-41
<b>Insgesamt</b>	<b>111.270</b>	<b>93.800</b>	<b>-15,7</b>	<b>-17.470</b>

# Herausforderungen

- Fachkräfte  
(Nachwuchs, Altersstruktur in den Betrieben, Innovationskraft, Weiterbildung, Gesundheit...)
- Unternehmerdefizit  
(Rückgang der „schöpferischen Zerstörer“)
- Siedlungsstruktur  
(Attraktivität der Zentren vs. Peripherie)
- Nachfragestruktur  
(Wachstumsmärkte, Internationalisierung)

# Fachkräfte

- Lage im Münsterland:  
Defizit **2013 ca. 34.000** Fachkräfte | **2030: 61.000**
- Jedes **dritte** Unternehmen kann freien Arbeitsplatz nicht innerhalb von drei Monaten besetzen
- Lage verschärft sich **ab 2020**
- Beherrschbarer Mangel an akademisch qualifizierten Fachkräften: 2.400 heute, leicht rückläufig bis 2030!
- Hauptproblem: beruflich qualifizierte Fachkräfte (Meister, Fachwirte), zuerst in technischen, später in kaufmännischen Berufen

# Fachkräftemonitor und Demografierechner



- [www.ihk-fachkraefte-nrw.de](http://www.ihk-fachkraefte-nrw.de)  
(seit 2012)
- [www.demografierechner-nrw.de](http://www.demografierechner-nrw.de)  
(seit 2013)
- frei zugängliche Internetanwendungen

# Vor allem beruflich Qualifizierte fehlen

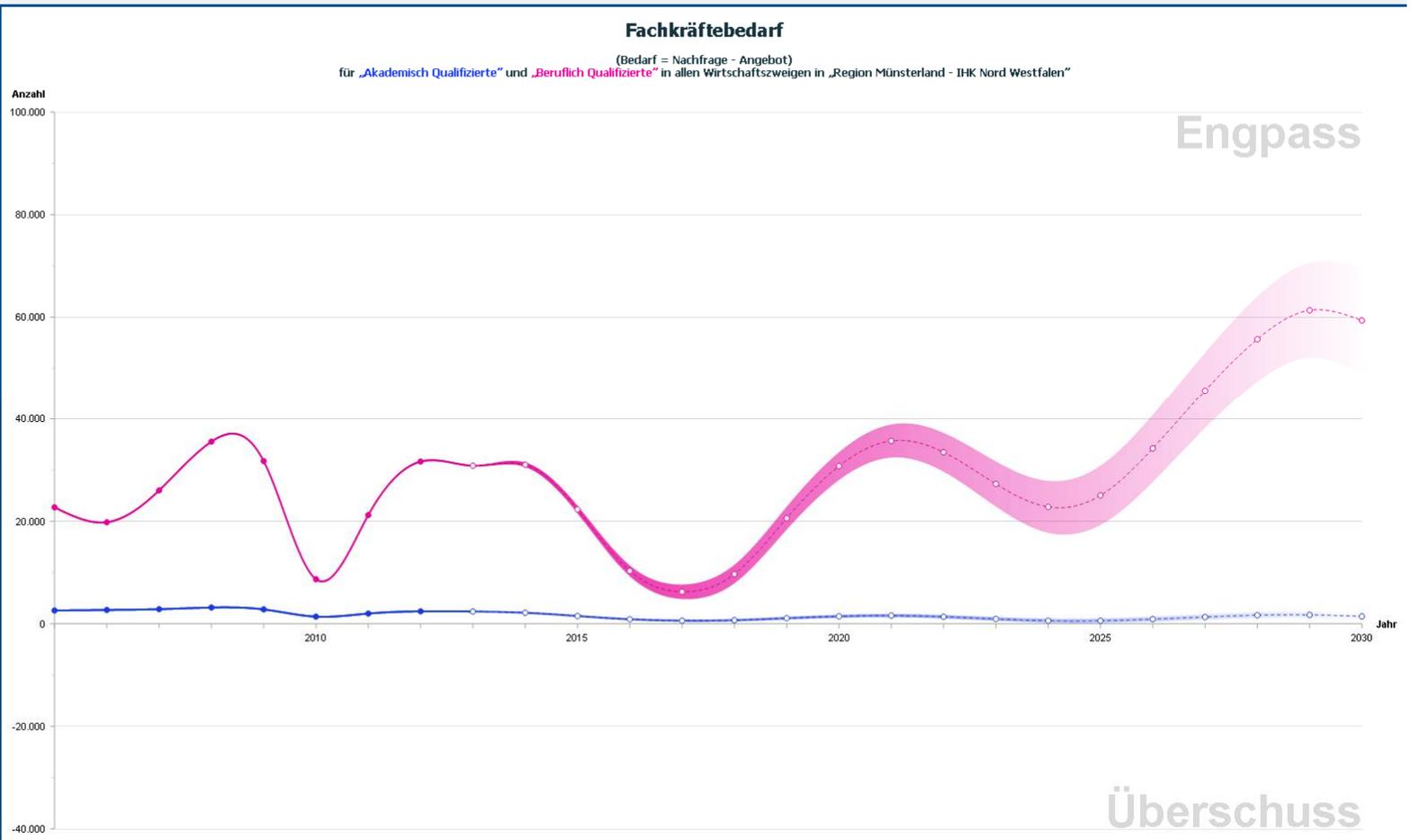
Filter nach:  
 Region: **Region Münsterland - IHK Nord Westfalen**

zeige:  
 Region Münsterland - IHK Nord Westfalen

Berufsauswahl:

- Alle Fachkräfte
  - Akademisch Qualifizierte
    - Ingenieure
    - Informatiker
    - Juristen
    - Unternehmensführung, Wirtschafts-, Sprach-, lit
  - Beruflich Qualifizierte
    - Beruflich Qualifizierte mit technischer Ausrichtung
    - Beruflich Qualifizierte mit kaufmännischer Ausrichtung
    - Höhere Qualifizierung
    - Mittlere Qualifizierung
  - Helferberufe
    - Helferberufe mit technischer Ausrichtung
    - Helferberufe mit kaufmännischer Ausrichtung

Auswahl zurücksetzen



Berechnungsstand: Dezember 2012 - Datenquellen: u.a. Statistisches Landesamt NRW, 2012; Destatis, 2012; BA, 2012; IHKs, 2012 - Impressum  
 Berechnung: WIFO, 2009-2012 - technische Umsetzung: Michael Kreil

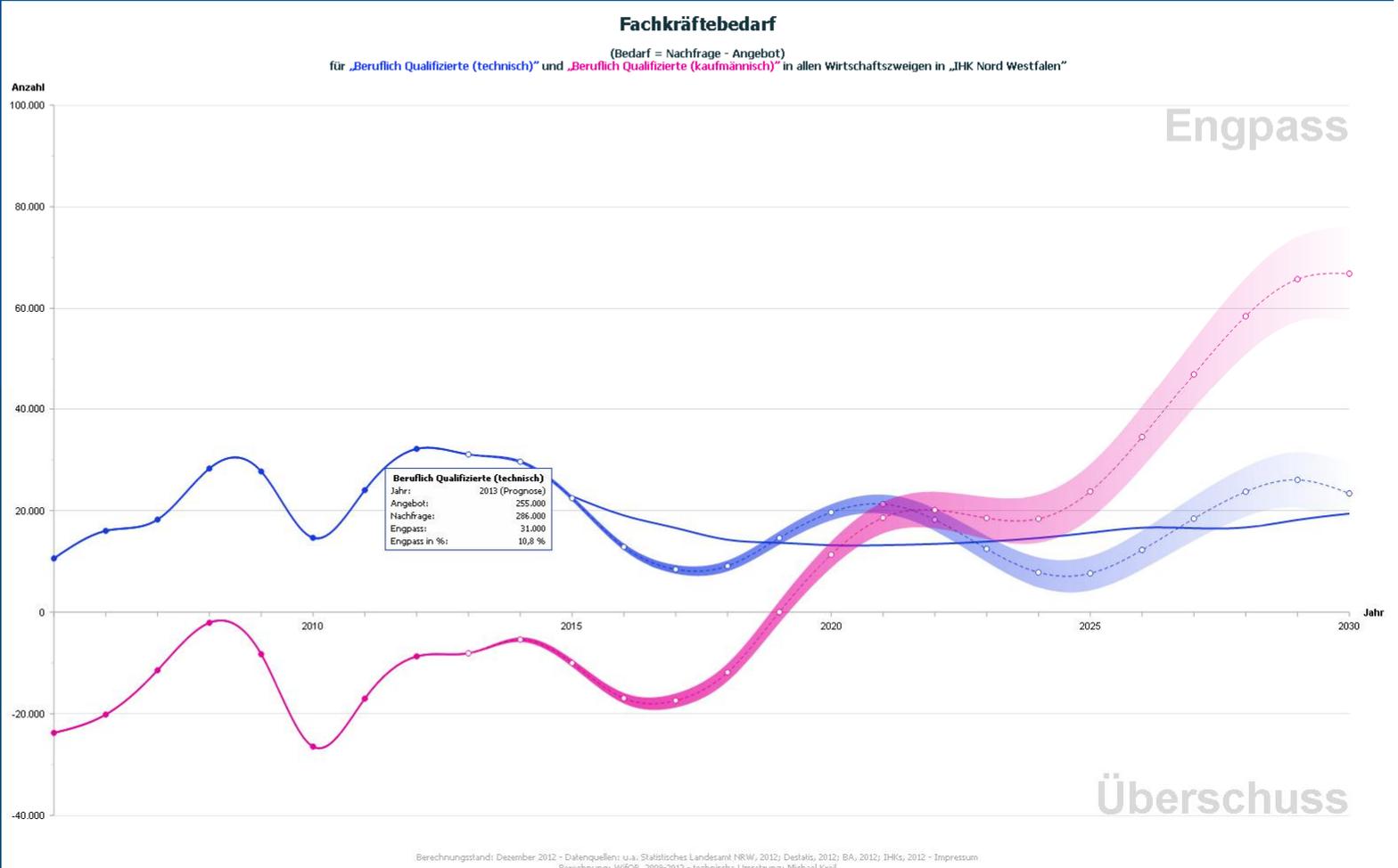
# Engpass: heute technisch, morgen mehr kaufmännisch Qualifizierte

Filter nach: **Region**  
 zeige: **IHK Nord Westfalen**

Berufsauswahl:

- Alle Fachkräfte
  - Akademisch Qualifizierte
    - Ingenieure
    - Informatiker
    - Juristen
    - Unternehmensführung, Wirtschafts-, Sprach-, lit
  - Beruflich Qualifizierte
    - Beruflich Qualifizierte mit technischer Ausrichtung
    - Beruflich Qualifizierte mit kaufmännischer Ausrichtung
      - Höhere Qualifizierung
      - Mittlere Qualifizierung
    - Verkehrs- und Logistikberufe, Führer/innen v
      - Höhere Qualifizierung
      - Mittlere Qualifizierung
    - Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe
    - Reinigungsberufe
    - Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe
    - Verkaufsberufe
    - Hotellerie
    - Gastronomie
    - Veranstaltungsservice und -management, To
    - Berufe in Unternehmensführung und -organ
    - Versicherungs- und Finanzdienstleistungen
    - Rechnungswesen, Controlling und Revision, E
    - Berufe in Recht und Verwaltung
    - Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessber
    - Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Be
    - Werbung, kaufm. und redaktionelle Medienber
    - Produktdesign + kunsthandwerkliche Berufe,
    - Höhere Qualifizierung
    - Mittlere Qualifizierung
  - Helferberufe
    - Helferberufe mit technischer Ausrichtung
    - Helferberufe mit kaufmännischer Ausrichtung

Auswahl zurücksetzen



# Fachkräfte

Wer wird derzeit besonders gesucht?

- Dreher, Fräser, Maschinenbauer, Mechatroniker, Elektriker, Koch, Dachdecker, Fliesenleger, Fachkraft SHK, alle Pflegeberufe, Erzieher
- Maschinenbauingenieur, Elektronikingenieur, Arzt, Informatiker

# Demografierechner – ein fiktives Beispiel

Einführung **Dateneingabe** Analyse Handlungsansätze Fragen/Antworten

### Dateneingabe

Schnellversion **Detailversion**

Region: IHK Nord Westfalen - Region Münsterland ⓘ

Branche: Öffentliche Dienstleistungen ⓘ

Anzahl Mitarbeiter: 180 ⓘ

Mitarbeiterzugänge pro Jahr in % der Beschäftigten: 10 ⓘ

Mitarbeiterabgänge pro Jahr in % ohne Abgänge in Rente (Diese werden automatisch berechnet): 10 ⓘ

Um die Analyseergebnisse als PDF zu erhalten, müssen Sie **Pop-Ups** dieser Website **ertauben**.

#### Altersstruktur in Ihrem Betrieb.

	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	Summe
Ihr Betrieb	3	9	15	16	17	23	28	32	23	14	0	180

Zurücksetzen Übernehmen

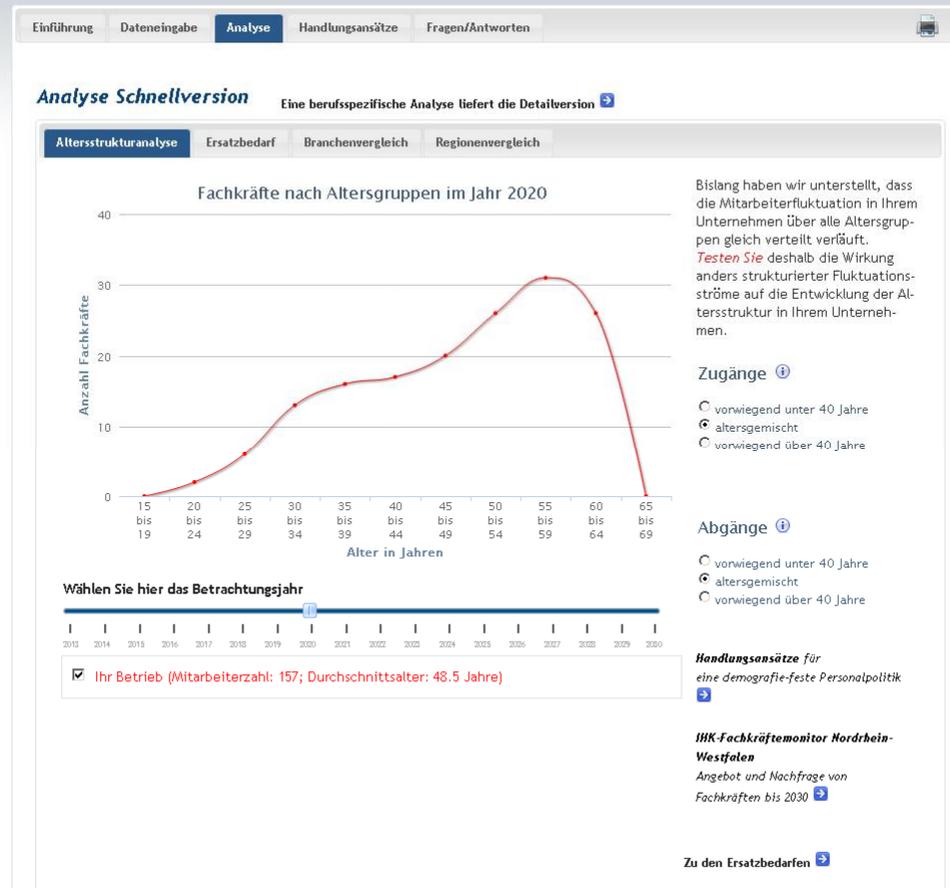
#### Zum Vergleich: Durchschnittliche Altersstruktur in Ihrer Branche

	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	Summe
Öffentliche Dienstleistungen	14	16	20	20	16	21	28	23	12	10	0	180

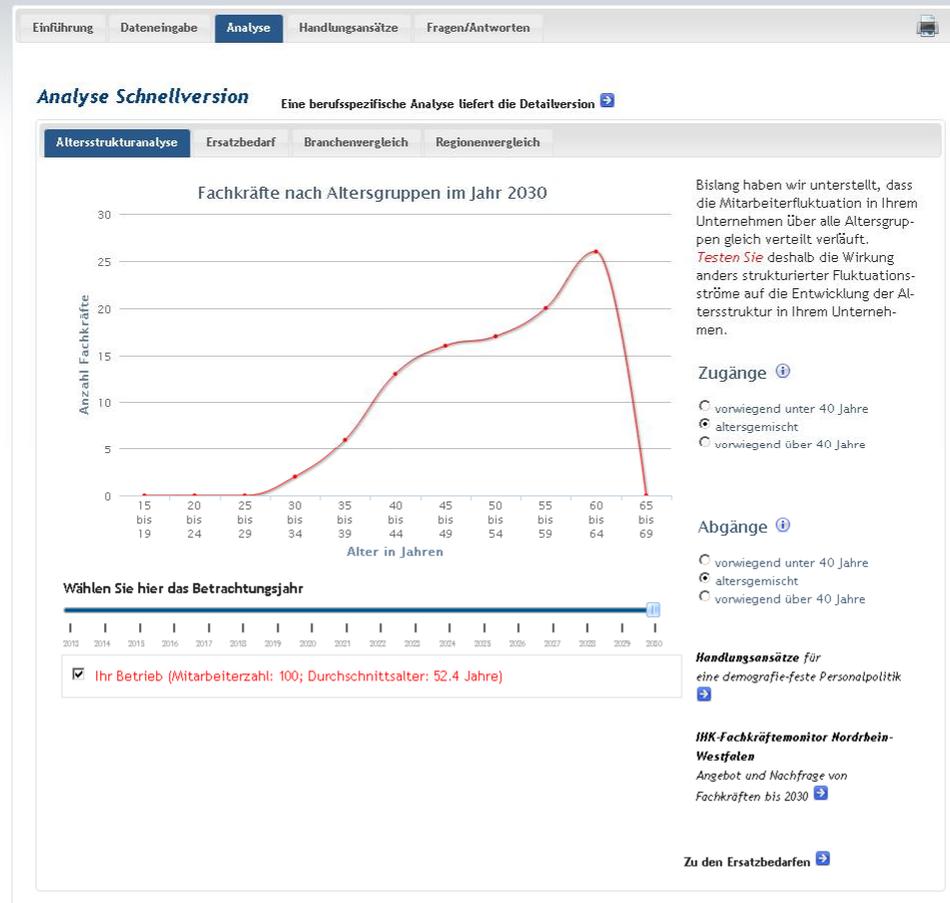
 Eine berufsspezifische Analyse liefert Ihnen die Detailversion

Auswertung

# Analyse 2020: 157 MA, Ø Alter 48,5



# Analyse 2030: 100 MA, Ø Alter 52,4



# Handlungsfelder Fachkräfte

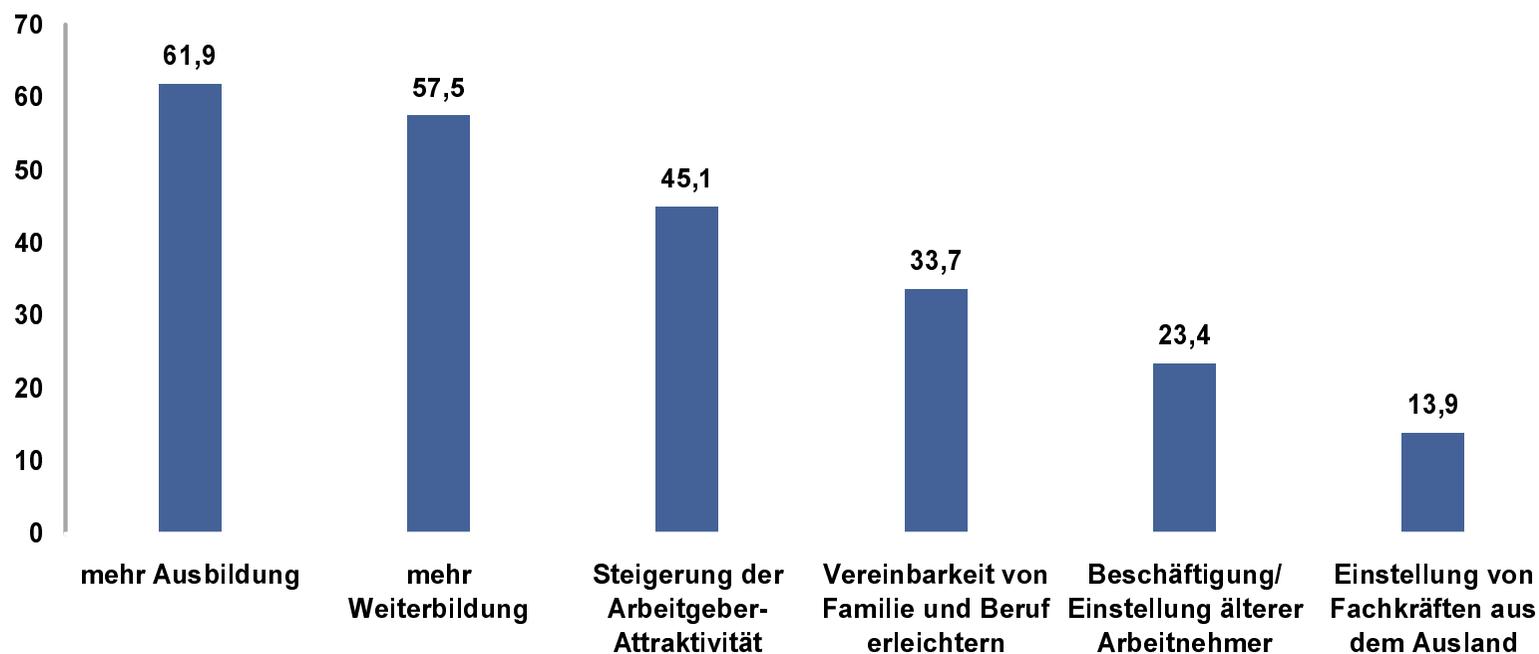


- **Arbeitszeit verlängern:** vollzeitnähere Beschäftigung von Teilzeitkräften
- **Erwerbsbeteiligung erhöhen:** Frauen und ältere Menschen, Familienfreundlichkeit, Gesundheitsmanagement
- **Zuwanderung** gezielt gestalten, Migranten besser integrieren
- **Weiterbildung:** Beschäftigungschancen verbessern
- **Bildungsoffensive:** berufliche Ausbildung fördern, Geringqualifizierte höher qualifizieren

# Was planen die Unternehmen?

## Zukünftige Maßnahmen

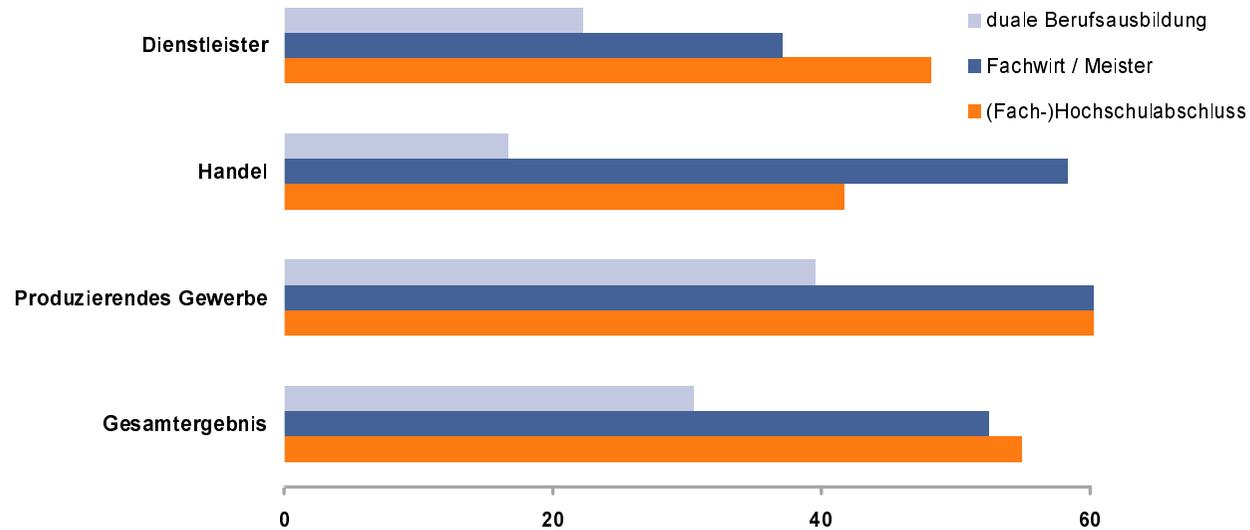
in Prozent,  
Mehrfachnennungen



Quelle: Konjunkturumfrage Spätsommer 2012 der IHK Nord Westfalen

# Welche Abschlüsse werden gesucht?

## Gesuchte Abschlüsse: nach Branchen



Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen möglich  
Quelle: Konjunkturumfrage Spätsommer 2012 der IHK Nord Westfalen

# Auch die Fachkraft „Unternehmer“ wird knapp!

UnternehmerInnen	2010:	2030: Fortschreibung	+/- %	+/-
Bottrop	4.281	3.700	-12,6	-500
Gelsenkirchen	8.719	7.500	-13,5	-1.200
Münster	12.836	12.900	0,8	100
Kreis Borken	15.157	14.900	-1,6	-200
Kreis Coesfeld	8.862	8.000	-9,2	-800
Kreis Recklinghausen	22.414	18.700	-16,4	-3.700
Kreis Steinfurt	16.404	15.600	-5,1	-800
Kreis Warendorf	10.802	9.500	-11,6	-1.300
Münsterland	64.061	60.900	-4,9	-3.100
Emscher-Lippe-Region	35.414	30.000	-15,2	-5.400
<b>Nord-Westfalen</b>	<b>99.475</b>	<b>90.600</b>	<b>-8,9</b>	<b>-8.800</b>

# Unternehmer als „kreative Zerstörer“ aufs Schild heben!

- Geringer Anteil an der Bevölkerung
- Unternehmerfunktion als Bildungsaufgabe
- Doing Business.org  
(Unternehmensgründung hinter Senegal und Jordanien, vor Vietnam und Qatar)

## ECONOMY OVERVIEW GERMANY

DOING BUSINESS 2013 RANK	DOING BUSINESS 2012 RANK	CHANGE IN RANK
20	18	↓ -2

TOPIC RANKINGS	DB 2013 Rank	DB 2012 Rank	Change in Rank
<a href="#">Starting a Business</a>	106	100	+ -6
<a href="#">Dealing with Construction Permits</a>	14	12	+ -2
<a href="#">Getting Electricity</a>	2	2	No change
<a href="#">Registering Property</a>	81	76	+ -5
<a href="#">Getting Credit</a>	23	23	No change
<a href="#">Protecting Investors</a>	100	98	+ -2
<a href="#">Paying Taxes</a>	72	88	↑ 16
<a href="#">Trading Across Borders</a>	13	11	+ -2
<a href="#">Enforcing Contracts</a>	5	6	↓ 1
<a href="#">Resolving Insolvency</a>	19	12	+ -7

# Siedlungsstruktur

- Strukturwandel begünstigt die Zentren (Dienstleistungen), Entleerung des ländlichen Raums
- Horizontaler Wettbewerb in Deutschland um junge Familien, Unternehmensgründer und „helle Köpfe“
- Schmerzhaftes (weiteres) Schrumpfen strukturschwacher Regionen und Städte (Kommunalfinanzen!)

# Siedlungsstruktur – was tun?

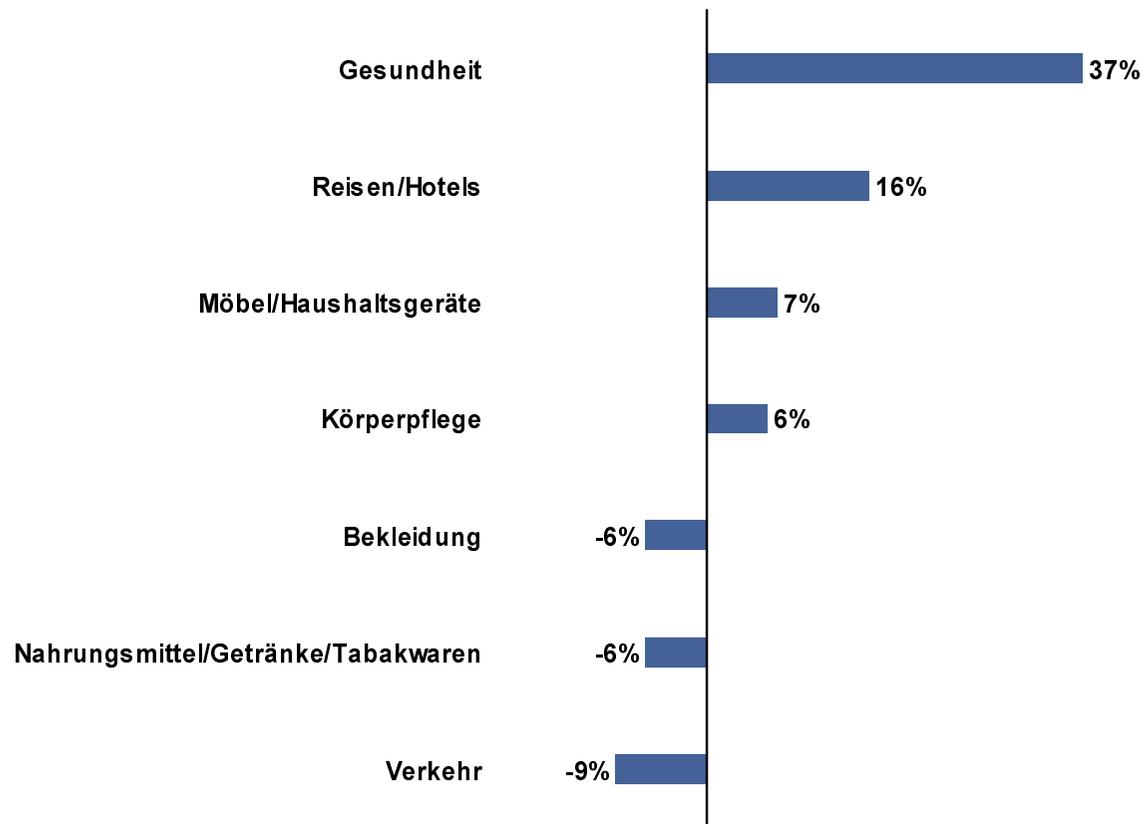
- Teilweise passive Sanierung unausweichlich
- Ruhrgebiet als besonders Problem  
(Strukturwandel, Migration, Alterung)
- Hinnahme von mehr (Einkommens)-Differenzierung,  
Abschied von „gleichwertigen Lebensverhältnissen“
- Ländliche Versorgung mit Infrastruktur schwierig  
(Breitband, Verkehrswege, Ärzte/Schulen/Einzelhandel)
- Regionalmarketing („cooles Münsterland“)

# Nachfrageverschiebungen

- Änderung der Nachfrage weg von Verkehr, Bekleidung, Wohnen, Genussmittel hin zu Gesundheit, Altersbetreuung, haushaltsnahe DL
- Sicherheit | Orientierung in der Stadt
- Ausstattung von EH-Geschäften („Senio“-Geschäften)
- Internationalisierung geht weiter (gesättigte Märkte, Wachstum in BRIC-Märkten)

# Nachfrage

## Veränderung der Konsumstruktur 2003 bis 2035



# Bauliche Maßnahmen im Einzelhandel

- Lage und Erreichbarkeit des Geschäftes
- Ebenerdige Zugänge, Rampen
- Rutschfeste, helle Bodenbeläge
- Indirekte Beleuchtung
- Dezenzte (oder keine) Musik
- Übersichtliche Gestaltung, Orientierungshinweise
- Gut lesbare Preisschilder
- Ergänzend evtl. Leselupen
- Einkaufshilfen mit digitaler Sprachausgabe („Sprachfuchs“)
- Sprechende Obst-/Gemüsewaagen
- Breite Gänge
- Reduzierte Regalhöhe/-tiefe
- Große Umkleidekabinen
- Einkaufswagen mit Sitzmöglichkeit
- Verweilzonen mit Sitzgelegenheiten
- Angebot an Getränken
- Kundentoiletten
- ...



# Ein Fazit

- Wucht der demografischen Entwicklung wird immer noch unterschätzt
- Demografie wird ab 2020 jedes wirtschaftspolitische Thema beherrschen
- Zukunftsdreieck Globalisierung | Innovation | Qualifizierung
- Gefahr der gesellschaftlichen Überforderung durch Demografie, Energiewende, Eurokrise und „China“

## Ein Fazit

- **Kommunen:** Ortskerne, junge Familien, Breitbandinfrastruktur, Beschilderung, Graffiti, Barrierefreiheit, bürgerliches Engagement
- **Fachkräfte | Unternehmen:** Aus- und Weiterbildung, Attraktivität für „helle Köpfe“, Zusammenarbeit mit Schulen und Hochschulen (Praktika, Abschlussarbeiten), Vereinbarkeit Beruf | Familie
- **Region | Politik:** Verbessertes Regionalmarketing, Demografiefestigkeit der sozialen Sicherung, Generationengerechtigkeit